



# Freiwillige Feuerwehr Ruden

Obermitterdorf 64, 9113 Ruden      [www.ff-ruden.at](http://www.ff-ruden.at)

## Übungsbericht



---

### Abschnittsübung

---

Bericht Nr.:            15 / 2015  
Datum:                 10.04.2015 um 19:30  
Ort der Übung:        Obermitterdorf 69, 9113 Ruden  
Übungsleitung:        OBM Kreuz Hubert  
Einsatzleitung:        LM Schildberger Johann  
Übungsteilnehmer:    79 Mann/Frau

#### Übungsbericht:

Am 09.4.2015 fand in Ruden die Abschnittsübung statt, die Einsatzleitung führte die FF Ruden.

Übungsannahme war ein Wohnungsbrand in Obermitterdorf 69, einem Mehrparteienhaus in einem Komplex mit insgesamt 36 Wohnungen. Es wurden 2 Personen vermisst und es gab starke Rauchentwicklung in der Wohnung sowie im Stiegenhaus. Die restlichen Wohnungen in diesem Komplex befinden sich im normalen Mietbetrieb und sind bewohnt.

Nach der Alarmierung aller Feuerwehren bezog die FF Ruden mit RLFA Stellung in der Nähe des Wohnungseinganges und begann mit Erkundung sowie des Erstangriffes mit Atemschutztrupp. Währenddessen wurde ein Kommandostand sowie eine Atemschutzsammelplatz eingerichtet.

Die Nachkommenden Feuerwehren wurden angehalten über das Rüsthaus Ruden zuzufahren und sich am oberen Geländepunkt zu positionieren. Deren Aufgabe war es das Ausbreiten der Flammen auf den Rest des Gebäudes zu verhindern, sowie für die Wasserversorgung des RLFA Ruden zu sorgen. Natürlich stellte auch jede Feuerwehr einen Atemschutztrupp.

Da sich der Brand im 3. Stock des Gebäudes befand wurde als Unterstützung auch die Drehleiter mit Begleittankfahrzeug aus Völkermarkt angefordert. Als diese Eintraf musste Sie sich zuerst positionieren um dann mit der Bekämpfung des Brandes sowie mit der Bergung der Personen über den Balkon zu beginnen.

Währenddessen wurde auf der Nordseite des Gebäudes über Stiegenhaus gearbeitet. Dieses wurde mittels Druckbelüfter vom Rauch befreit. Anschließend wurde vom Atemschutztrupp

eine Gegenöffnung in der brennenden Wohnung geschaffen um auch hier für freie Sicht zu sorgen. Der Brand wurde nun auch vom Stiegenhaus aus bekämpft und ein Gefahrloser Abtransport der Verletzten Personen war gesichert.

Nach etwa eineinhalb Stunden konnte „Brand aus“ gegeben werden. Wer noch Interesse hatte konnte eine kurze Fahrt mit der Drehleiter, welche bei dieser Übung sicherlich das Highlight war, machen. Auch besonders Interessant war es für die Atemschutztrupps, es ist nicht alltäglich in einer total verrauchten Wohnung in einem Mehrparteinhaus die Möglichkeit zum Üben zu haben.

An der Übung nahmen 79 FeuerwehrkameradInnen teil, davon 21 Atemschutzträger. Es wurde 7 Trupps gebildet von denen 6 Trupps zum Einsatz kamen. Nach der Schlussbesprechung lud die FF Ruden noch zu einer kleinen Verpflegung ins Rüsthaus ein.

Ein großes Danke seitens der FF Ruden geht an die Gemeinde und die Neue Haimat welche es uns ermöglicht haben diese Übung durchzuführen. Es hat uns sehr gefreut dass auch die Gemeindevertretung dieser Übung beiwohnte. Auch einen Dank an unsere Kammeraden für die Große Disziplin und Professionalität bei dieser Übung! Besonders gefreut hat es uns, dass wir die Möglichkeit hatten die Drehleiter in diese Übung mit einzuplanen. Dafür recht herzlichen Dank an die FF Völkermarkt.

An der Übung nahmen teil: FF Untermittendorf, FF Langegg, FF Griffen, FF Pustritz, FF Enzelsdorf, FF Völkermarkt, FF Greutschach und FF Ruden

